

Statistische Berichte

Herausgeber: Statistisches Landesamt Berlin, Fehrbelliner Platz 1, 1000 Berlin 31 (Wilmersdorf)
Information und Beratung: Tel.: 867 42 42, Bildschirmtext: * 50 600 #

E V 1 — vj 3/92

Ausgegeben im März 1993

Handwerk in Berlin
3. Vierteljahr 1992

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	2
Grafiken	
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1989	3
2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1987 nach Wirtschaftsabteilungen	4
3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West nach Wirtschaftsabteilungen	5
Tabellen	
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1987 nach Wirtschaftsabteilungen	6
2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	7
3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West nach ausgewählten Gewerbebezweigen	8

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung dient der kurzfristigen Beobachtung konjunktureller und saisonaler Entwicklungen des Handwerks. Sie ergänzt die in größeren Zeitabständen durchgeführten Handwerkszählungen. Für die vierteljährliche Handwerksberichterstattung werden in jedem Quartal die Merkmale Umsatz und Zahl der Beschäftigten repräsentativ erhoben.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage bildet das Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handwerk in der Fassung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 648) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

Berichtskreis

Zur vierteljährlichen Handwerksberichterstattung werden in Berlin-West ca. 1 600 Unternehmen selbständiger Handwerker herangezogen, nicht aber handwerkliche Nebenbetriebe. Ab 1991 wird auch das Handwerk in Berlin-Ost in die Handwerksberichterstattung einbezogen. Ergebnisse für den Ostteil der Stadt werden wegen des Neuaufbaus des Berichtskreises in einem späteren Statistischen Bericht veröffentlicht.

Methodische Hinweise

Die Ergebnisse beruhen auf einer Stichprobe aus der Handwerkszählung 1977. Bei der Auswahl der in der Handwerksberichterstattung darzustellenden Wirtschafts- und Gewerbebezweige wurden diejenigen Zweige berücksichtigt, deren Umsatz und Beschäftigtenzahl gemessen am Handwerk insgesamt besonders hoch lag. Neu gegründete Betriebe werden gemäß Auswahlplan in die Erhebung einbezogen. Um Doppelbefragungen zu vermeiden, werden die Daten derjenigen Unternehmen, die bereits für die monatliche Berichterstattung des Verarbeitenden Gewerbes, des Baugewerbes und des Einzelhandels melden, in die Handwerksberichterstattung übernommen. Einzelheiten zur Methode können der Fachserie 4, Reihe S.3 "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 1978 und 1979", herausgegeben vom Statistischen Bundesamt Wiesbaden, entnommen werden.

Definitionen

Umsatz: Die Umsätze werden ohne Umsatzsteuer, d.h. "netto" erhoben. Damit wird die Vergleichbarkeit zu anderen Statistiken des Produzierenden Gewerbes erreicht. Der zu meldende Gesamtumsatz enthält den Umsatz aus handwerklichen Lieferungen und Leistungen (Handwerksumsatz), den aus dem Verkauf von Handelsware (Handelsumsatz) sowie sonstige Umsätze (z.B. Provisionen, Einnahmen aus Lohnfuhren u.ä.); nicht enthalten sind land- und forstwirtschaftliche Umsätze. Der eigentliche Handwerksumsatz wird nicht gesondert erfragt, da es bei den Betrieben entsprechende Unterlagen nicht gibt.

Beschäftigte: Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, einschl. Auszubildende, aber ohne Heimarbeiter. Bei den Jahresergebnissen der Beschäftigten handelt es sich um Mittelwerte, die wie folgt errechnet werden:

$\frac{1}{8}$ des 4. Vierteljahresergebnisses des Vorjahres plus $\frac{1}{4}$ des 1. bis 3. Vierteljahresergebnisses plus $\frac{1}{8}$ des 4. Vierteljahresergebnisses des Berichtsjahres.

Meßzahl: Für die Meßzahl der Beschäftigten bildet der 30.9.1976 die Basis (Beschäftigtenzahl am Stichtag = 100). Die Umsatzmeßzahlen beziehen sich auf den Vierteljahresdurchschnitt 1976.

Handwerkliche Nebenbetriebe: Teile von Unternehmen z.B. der Industrie oder des Handels (z.B. Fleischwarenabteilung eines Supermarkts).

Systematiken

Die Ergebnisse werden nach zwei Systematiken aufbereitet, und zwar nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Handwerkszählung 1977, und dem Verzeichnis der Gewerbe, die als Handwerk betrieben werden können — Anlage A der Handwerksordnung vom 28. Dezember 1965, zuletzt geändert am 19. März 1989 (BGBl. I S.551). Dabei erfolgt die Zuordnung der Handwerksunternehmen zu einem Wirtschaftszweig nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der betreffenden Einheit. Diese tätigkeitsbezogene Systematik ermöglicht einen Vergleich mit anderen amtlichen Erhebungen. Demgegenüber ist die Gewerbebezugsystematik eine Berufssystematik des Handwerks. Die Zuordnung richtet sich hier nach der Handwerksrolleneintragung des Inhabers oder Leiters des Handwerksunternehmens.

Veröffentlichungen

Ergebnisse dieser Statistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Reihe 7.1 der Fachserie 4 "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk". Methodische Hinweise zur Statistik der Handwerksberichterstattung enthält der Beitrag "Das Handwerk in statistischer Sicht", "Berliner Statistik", Monatsschrift 1987, Heft 7, S. 160-174.

Zeichenerklärung

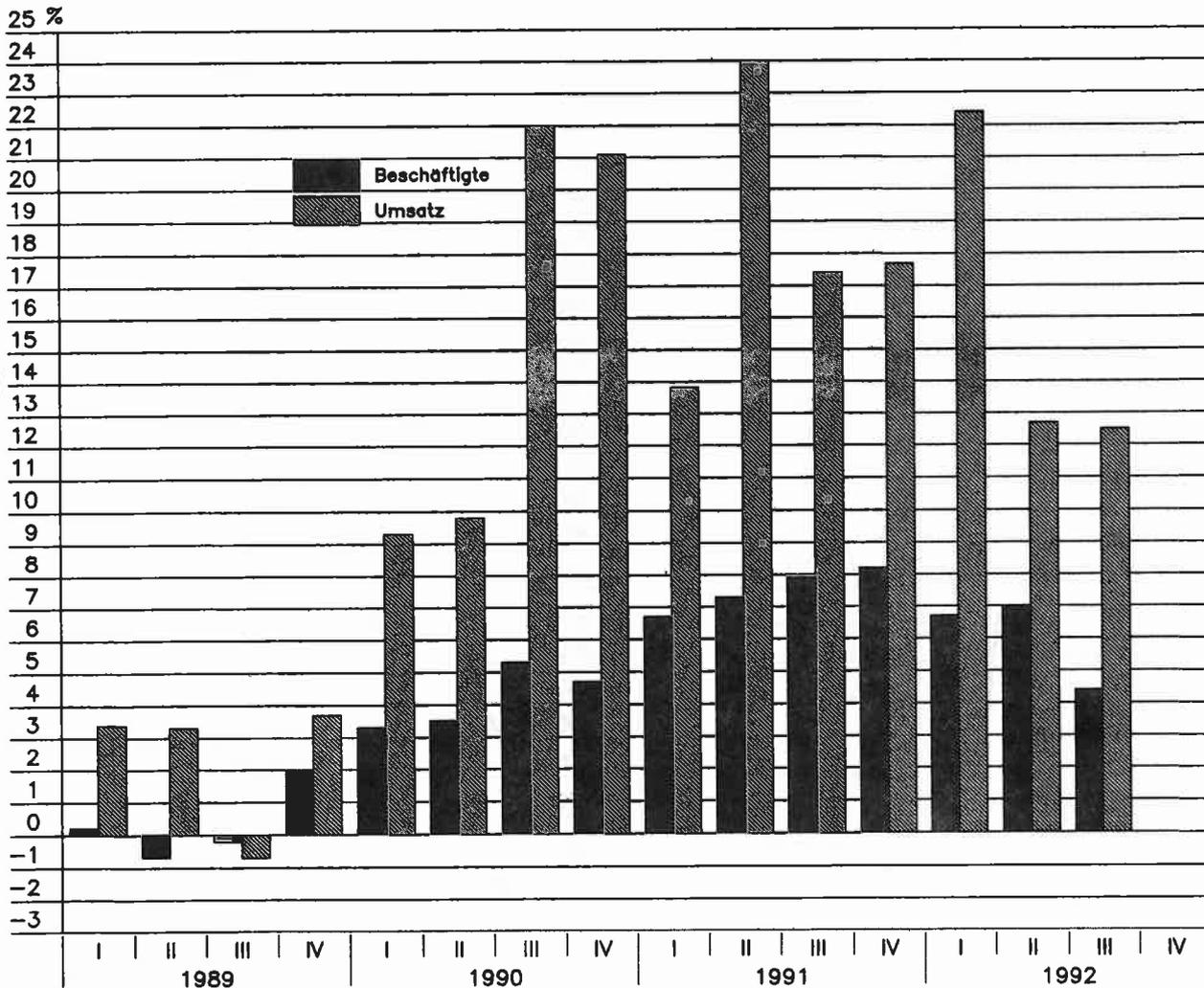
- | | | |
|--|--|----------------------------------|
| — nichts vorhanden | / Zahlenwert nicht sicher genug | () Aussagewert ist eingeschränkt |
| 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts | · Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten | p vorläufige Zahl |
| ... Angabe fällt später an | x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll | r berichtigte Zahl |
| | | s geschätzte Zahl |

Durch Auf- bzw. Abrunden von Einzelangaben können sich geringe Abweichungen in den Endsummen ergeben.

Statistische Berichte mit * vor der Nummerierung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen.

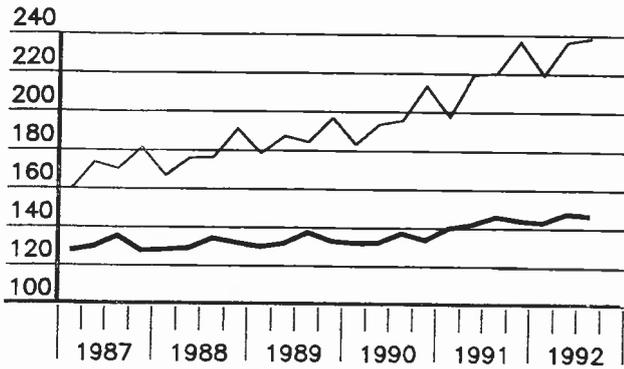
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1989

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal

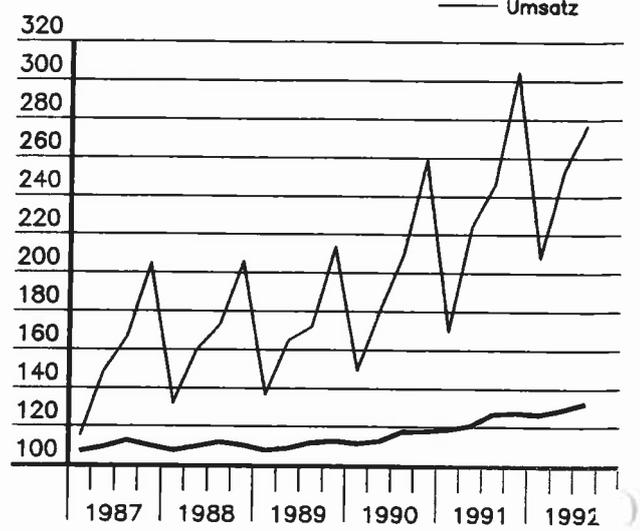


2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1987 nach Wirtschaftsabteilungen
 Maßzahl 1976 = 100

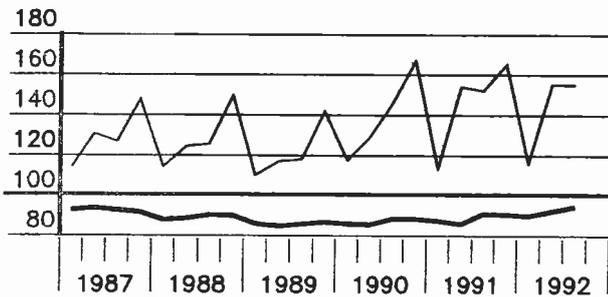
Dienstleistungen



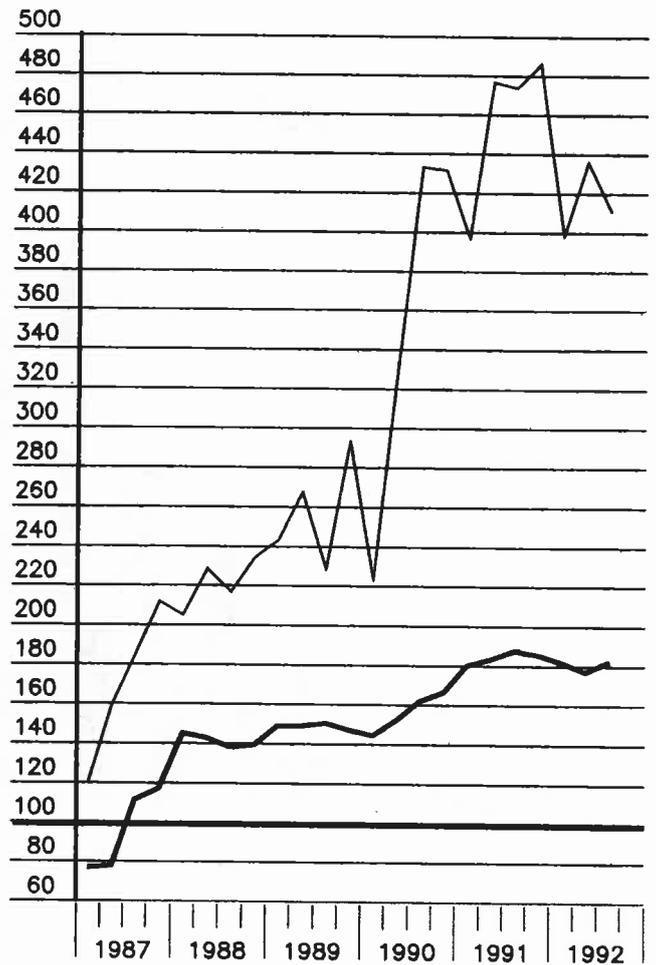
Handwerk insgesamt



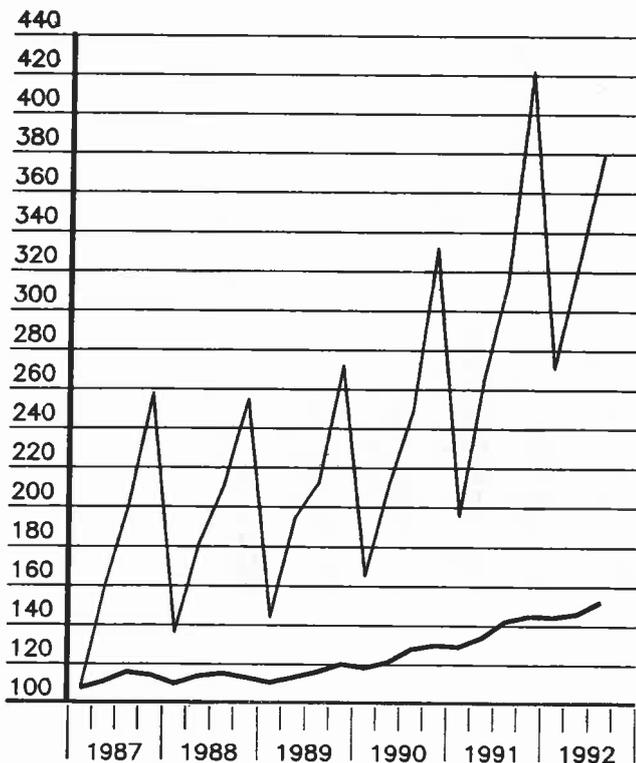
Verarbeitendes Gewerbe



Handel

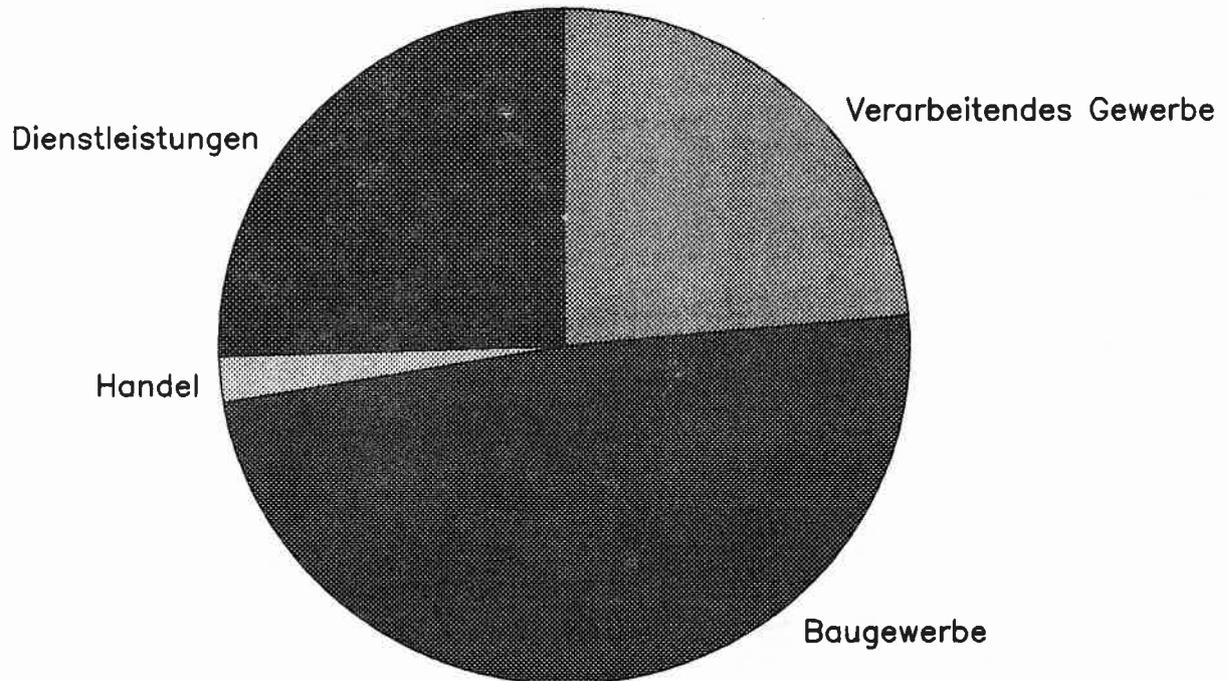


Baugewerbe

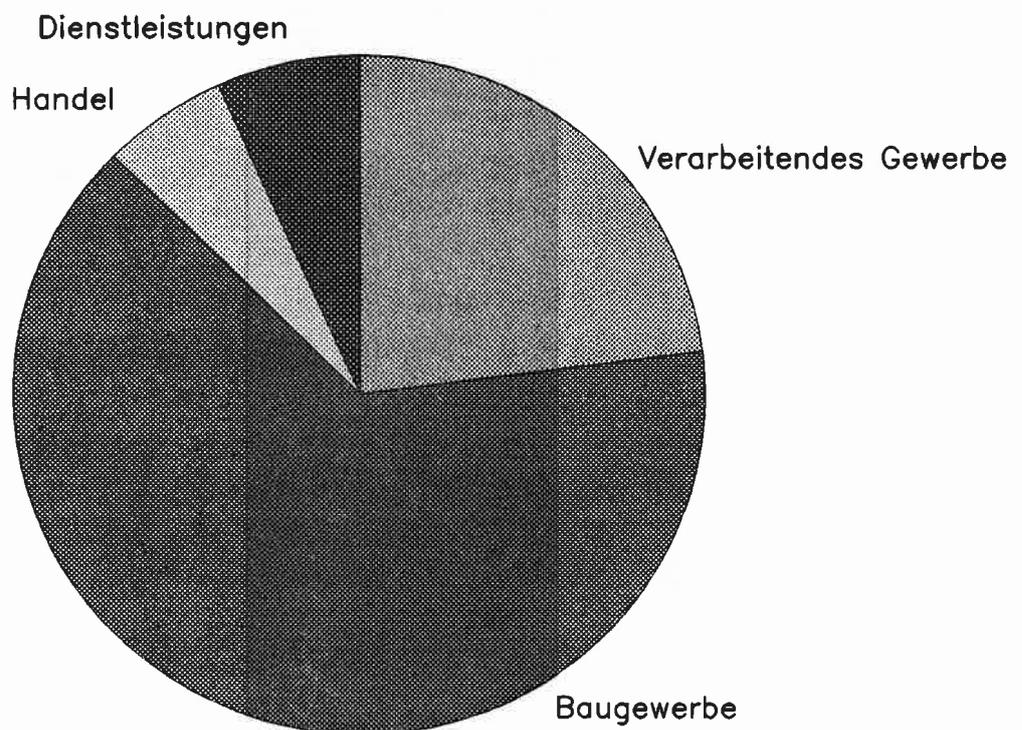


3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West im 3. Vierteljahr 1992 nach Wirtschaftsabteilungen

Beschäftigte



Umsatz



1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1987 nach Wirtschaftsabteilungen

Berichtszeit	Beschäftigte 1)					Umsatz 2)				
	insgesamt	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel	Dienstleistungen	insgesamt	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel	Dienstleistungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Meßzahl

1987	109,4	92,8	112,1	91,0 3)	129,8	158,6	129,8	180,8	169,1 3)	171,2
1988	109,7	89,3	113,3	138,5 4)	130,4	167,7	128,5	195,9	221,1 4)	177,5
1989	110,1	86,1	114,2	148,0 4)	132,9	171,7	121,7	205,8	258,1 4)	186,8
1990	114,1	86,8	123,2	153,8 4)	133,6	199,6	139,9	239,6	354,4 4)	196,5
1991	122,2	88,4	135,7	181,9	141,7	236,2	146,2	299,4	458,4	218,6
1987										
1. Vj.	106,9	92,7	107,8	77,0	127,7	114,9	114,1	107,6	120,4	159,6
2. Vj.	109,1	93,6	111,1	77,9	129,9	148,3	130,6	158,6	159,4	173,6
3. Vj.	112,6	92,6	115,9	111,3 3)	135,3	166,8	126,9	199,7	184,6 3)	170,2
4. Vj.	109,9	91,6	114,3	117,1 3)	127,8	204,5	147,8	257,5	211,9 3)	181,3
1988										
1. Vj.	107,4	87,8	110,0	145,0 4)	128,2	132,2	114,3	136,3	204,9 4)	166,6
2. Vj.	109,5	88,5	113,9	142,7 4)	129,1	159,6	124,4	181,9	228,6 4)	175,8
3. Vj.	111,8	90,2	115,4	138,0 4)	134,3	173,1	125,7	210,5	216,8 4)	176,3
4. Vj.	110,2	89,9	113,2	139,3 4)	131,9	205,6	149,7	254,7	234,3 4)	191,1
1989										
1. Vj.	107,6	85,9	110,7	149,0 4)	130,0	136,8	110,0	144,3	243,3 4)	178,5
2. Vj.	108,7	84,7	113,4	149,0 4)	131,7	164,9	117,0	194,4	267,4 4)	187,4
3. Vj.	111,6	85,7	116,2	150,4 4)	137,4	171,9	118,0	212,3	228,5 4)	184,2
4. Vj.	112,5	86,6	120,2	147,9 4)	133,0	213,3	141,9	272,0	293,1 4)	197,0
1990										
1. Vj.	111,2	85,8	118,4	144,3 4)	132,0	149,5	117,5	165,6	223,2 4)	183,2
2. Vj.	112,5	85,5	121,3	152,1 4)	132,2	181,0	129,1	211,9	329,9 4)	193,7
3. Vj.	117,5	88,3	128,0	161,9 4)	137,1	209,7	145,9	249,3	433,2 4)	195,7
4. Vj.	117,8	88,3	129,9	166,5 4)	133,7	258,4	167,1	331,6	431,6 4)	213,7
1991										
1. Vj.	118,6	87,3	129,1	180,3	140,0	170,0	113,2	196,1	396,9	197,7
2. Vj.	120,6	85,7	134,0	183,5	141,9	224,3	154,1	265,5	476,8	219,4
3. Vj.	126,8	90,9	142,2	187,8	145,9	246,2	152,1	314,0	473,8	220,5
4. Vj.	127,4	90,6	144,9	185,7	144,0	304,1	165,3	421,8	486,2	236,7
1992										
1. Vj.	126,6	89,8	144,4	181,9	143,0	208,1	115,9	271,2	398,1	219,4
2. Vj.	129,1	92,2	146,1	177,0	147,5	252,7	155,3	325,5	435,7	236,6
3. Vj.	132,4	94,5	152,3	182,5	146,7	276,9	155,1	379,1	410,7	238,6

Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. dem entsprechenden Vorjahresquartal in %

1988	0,2	-3,7	1,1	52,0 4)	0,4	5,7	-1,0	8,3	30,8 4)	3,7
1989	0,1	-3,5	0,9	6,9	1,9	2,4	-5,3	5,0	16,7	5,3
1990	3,6	0,8	7,9	3,9	0,5	16,3	14,9	16,4	37,3	5,2
1991	7,1	1,8	10,1	18,3	6,1	18,3	4,5	25,0	29,3	11,2
1988										
1. Vj.	0,5	-5,3	2,0	88,1 4)	0,4	15,1	0,1	26,7	70,2 4)	4,4
2. Vj.	0,3	-5,5	2,5	83,2 4)	-0,6	7,6	-4,8	14,7	43,4 4)	1,3
3. Vj.	-0,7	-2,6	-0,4	24,0 4)	-0,7	3,8	-0,9	5,4	17,4 4)	3,6
4. Vj.	0,3	-1,8	-1,0	19,0 4)	3,2	0,6	1,3	-1,1	10,6 4)	5,4
1989										
1. Vj.	0,2	-2,1	0,7	2,8	1,4	3,4	-3,7	5,9	18,7	7,1
2. Vj.	-0,7	-4,3	-0,5	4,5	2,0	3,3	-5,9	6,9	17,0	6,6
3. Vj.	-0,2	-4,9	0,7	9,0	2,3	-0,7	-6,2	0,9	5,4	4,5
4. Vj.	2,0	-3,7	6,2	6,1	0,9	3,7	-5,2	6,8	25,1	3,1
1990										
1. Vj.	3,3	-0,1	6,9	-3,2	1,5	9,3	6,8	14,8	-8,3	2,6
2. Vj.	3,5	0,9	7,0	2,1	0,4	9,8	10,3	9,0	23,4	3,3
3. Vj.	5,3	3,0	10,2	7,6	-0,3	22,0	23,7	17,5	89,6	6,2
4. Vj.	4,7	2,5	8,0	12,6	0,5	21,1	17,8	21,9	47,2	8,3
1991										
1. Vj.	6,7	1,8	9,0	25,0	6,1	13,8	-3,6	18,4	77,8	7,9
2. Vj.	7,3	0,3	10,5	20,6	7,4	23,9	19,3	25,3	44,6	13,3
3. Vj.	7,9	2,9	11,1	16,0	6,5	17,4	4,2	25,9	9,4	12,7
4. Vj.	8,2	2,1	11,6	11,5	7,7	17,7	-1,0	27,2	12,6	10,9
1992										
1. Vj.	6,7	2,8	11,8	0,9	2,1	22,4	2,3	38,3	0,3	11,0
2. Vj.	7,0	7,6	9,0	-3,5	4,0	12,7	0,8	22,6	-8,6	7,8
3. Vj.	4,4	4,0	7,1	-2,8	0,5	12,5	2,0	20,8	-13,3	8,2

1) Meßzahl 30.9.1976 = 100

2) Meßzahl Vierteljahresdurchschnitt 1976 = 100

3) Zunahme hauptsächlich bedingt durch Änderung der Wirtschaftszweiguordnung von "Verarbeitendes Gewerbe" zu "Handel"

4) Veränderung zum Teil bedingt durch Verlagerung des wirtschaftlichen Schwerpunktes und organisatorische Maßnahmen im Bereich Handel

2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk von Berlin(West) im 3. Vierteljahr 1992 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Nummer der Systematik 1)	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz		
		Meßzahl 2)	Veränderung gegenüber		Meßzahl 3)	Veränderung gegenüber	
			Vorquartal	Vorjahresquartal		Vorquartal	Vorjahresquartal
		in %		in %			
		1	2	3	4	5	6
2	Verarbeitendes Gewerbe	94,5	2,5	4,0	155,1	-0,2	2,0
	darunter						
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Glasgewerbe	64,3	-0,5	-11,3	113,5	-14,2	-19,8
	darunter						
222	Verarbeitung von Steinen und Erden	64,0	-0,3	-11,5	113,5	-14,2	-19,8
23	Metallerzeugung und -bearbeitung	66,9	4,7	6,7	171,2	15,1	7,6
	darunter						
2391	Schlosserei, Schmiederei u.ähnliches, anderweitig nicht genannt	66,8	4,7	6,7	172,1	15,0	7,6
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, Herstellung von ADV-Einrichtungen	126,7	2,6	6,9	232,7	0,2	7,2
	darunter						
242	Maschinenbau	153,4	2,9	5,4	363,2	-2,6	8,2
2491	Reparatur von Kraftfahrzeugen, Fahrrädern, Lackierung	91,7	3,1	11,0	172,2	-3,1	7,0
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Herst. von Eisen-, Blech- und Metallwaren	127,2	3,2	2,6	218,2	-1,2	2,1
	darunter						
250	Elektrotechnik	53,9	5,0	-7,7	109,4	-3,4	-17,2
252	Feinmechanik, Optik	169,0	3,4	6,1	279,1	-2,0	7,2
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	78,0	1,1	1,2	138,8	-2,6	0,8
	darunter						
2613/14	Herstellung v. Holzmöbeln und sonstigen Holzwaren	81,5	0,6	-3,3	115,2	-4,4	-5,9
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	27,0	-3,5	-9,8	32,3	-3,0	-9,8
	darunter						
276	Bekleidungsgewerbe	21,3	-1,6	-11,4	25,7	3,5	-10,8
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	88,3	2,3	5,1	89,4	-2,8	-5,3
	darunter						
284	Herstellung von Backwaren	114,6	3,4	6,3	156,3	-0,6	8,7
2914	Fleischverarbeitung	48,8	-1,1	0,9	45,4	-7,4	-26,6
3	Baugewerbe	152,3	4,3	7,1	379,1	16,5	20,8
30	Bauhauptgewerbe	145,8	3,5	4,9	409,7	19,8	24,8
	darunter						
3001/4	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt, Hochbau (ohne Fertigteilbau)	142,1	1,4	4,0	469,2	19,9	26,0
30075	Straßenbau	58,3	2,1	2,7	123,8	35,0	-4,3
305	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei .	157,2	-0,3	5,6	461,8	16,7	17,9
31	Ausbaugewerbe	157,4	4,9	8,8	352,2	13,3	16,9
	darunter						
3101	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation ..	123,8	4,2	3,8	248,8	3,8	6,2
3103	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	234,1	3,4	18,7	540,5	24,3	26,0
3105	Elektroinstallation	187,5	2,4	8,8	427,4	12,9	20,2
31621	Glasergerbe	127,3	7,7	8,0	258,5	0,9	-1,0
31624/27	Maler- und Lackierergewerbe, Tapetenkleberei	162,7	7,4	7,9	398,5	20,7	21,1
31631	Bautischlerei	104,3	1,4	2,9	215,7	-5,0	5,1
3165	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei ...	123,8	11,4	14,8	255,7	9,2	19,4
4	Handel	182,5	3,1	-2,8	410,7	-5,7	-13,3
	darunter						
43	Einzelhandel	201,3	3,2	-2,8	570,1	-4,9	-13,1
7	Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	146,7	-0,6	0,5	238,6	0,9	8,2
	darunter						
73	Wäschereien, Körperpflege und andere persönliche Dienstleistungen	85,4	0,3	-2,1	159,9	2,5	3,9
	darunter						
7351	Friseurgewerbe	85,8	0,4	-2,7	148,6	1,5	3,5
74	Gebäudereinigung, Abfallbeseitigung u.a. hygienische Einrichtungen	185,6	-0,8	1,3	304,7	0,1	10,2
	darunter						
7419	Gebäudereinigung (ohne Fassadenreinigung)	185,6	-0,8	1,3	304,7	0,1	10,2
	Handwerk insgesamt	132,4	2,6	4,4	276,9	9,6	12,5

3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk von Berlin(West) im 3. Vierteljahr 1992 nach ausgewählten Gewerbebezügen

Nummer der Systematik 1)	Gewerbegruppe/-zweig	Beschäftigte			Umsatz		
		Meßzahl 2)	Veränderung gegenüber		Meßzahl 3)	Veränderung gegenüber	
			Vorquartal	Vorjahresquartal		Vorquartal	Vorjahresquartal
		in %		in %			
		1	2	3	4	5	6
1	Bau- und Ausbaugewerbe	147,8	4,8	5,9	388,0	18,4	23,4
	darunter						
101,102,107,112	Maurer, Beton-, Stahlbetonbauer, Straßen-, Brunnenbauer	137,1	3,4	5,8	381,3	20,0	25,8
103,104,108	Feuerungs-, Schornstein- und Backofenbauer, Wärme-, Kälte- u. Schallschutzisolierer ..	772,8	4,6	12,2	3 079,3	2,7	27,7
105,106	Zimmerer und Dachdecker	142,9	4,5	-4,5	388,9	24,0	16,8
109	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	120,5	5,0	12,8	313,5	7,2	33,8
110	Betonstein- und Terrazzohersteller	20,8	-2,4	-58,6	27,1	-6,8	-78,0
111	Estrichleger	101,6	42,7	64,1	160,9	21,3	28,9
113	Steinmetzen und Steinbildhauer	73,6	-2,9	-0,4	117,3	-16,7	-3,0
114	Stukkateure	161,4	-0,4	5,3	467,9	15,9	17,4
115	Maler und Lackierer	166,0	7,3	7,6	404,9	19,3	20,5
2	Metallgewerbe	142,6	2,9	7,0	316,6	6,8	7,2
	darunter						
201	Metallbauer, (Schmiede, Schlosser)	127,0	4,0	2,5	300,8	13,0	-1,1
204,207,207a	Maschinenbaumechaniker, Zweiradmechaniker, Kälteanlagenbauer	164,6	-0,9	-0,3	365,0	0,3	-5,6
209	Kraftfahrzeugmechaniker	108,2	2,7	8,6	276,8	-5,3	-3,3
214,215	Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	118,0	3,8	3,4	231,9	2,0	0,6
216	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	277,7	3,0	17,2	629,2	24,3	31,5
218	Elektroinstallateure	164,8	2,6	8,3	371,0	11,8	18,6
222	Radio- und Fernstehtechner	88,9	-2,6	-12,1	141,7	1,1	-10,2
223	Uhrmacher	36,2	-10,2	-13,0	48,5	-32,8	-9,3
3	Holzgewerbe	/	1,8	1,2	/	-5,8	1,7
	darunter						
301	Tischler	/	1,9	1,1	/	-5,8	1,6
4	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	46,1	-1,7	-6,0	92,8	-0,7	7,3
	darunter						
401,402	Herren-, Damenschneider	16,0	-0,9	-5,1	43,7	41,4	56,8
413	Schuhmacher	49,8	-4,7	-6,1	77,2	-18,1	-7,9
418	Raumausstatter (Polsterer und Dekorateure)	70,4	-0,2	-5,8	121,0	-0,8	5,9
5	Nahrungsmittelgewerbe	91,1	2,6	4,0	89,3	-3,3	-6,7
	darunter						
501	Bäcker	120,8	4,6	9,4	163,7	-0,5	8,6
502	Konditoren	120,1	0,5	-7,2	175,9	-3,2	-0,7
503	Fleischer	48,6	-1,2	-0,9	45,4	-7,6	-26,0
6	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemisches und Reinigungsgewerbe	146,6	-0,2	0,9	236,0	-0,5	8,6
	darunter						
601	Augenoptiker	105,0	1,6	0,4	157,9	-2,4	-7,8
606	Zahntechniker	224,0	5,8	13,0	383,9	-1,3	24,0
607	Friseure	85,9	0,5	-2,9	147,8	0,8	2,6
608,610	Textilreiniger	73,5	-2,4	1,3	172,4	2,4	7,4
611	Gebäudereiniger	184,4	-0,9	1,0	299,7	-0,5	9,7
7	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	110,0	5,5	6,3	235,1	-0,9	-2,1
	darunter						
701	Glaser	120,5	7,9	7,9	241,1	-0,3	-1,8
707	Fotografen	135,3	2,6	2,3	346,1	9,2	-6,8
709	Buchdrucker, Schriftsetzer und Drucker	78,1	1,4	5,3	181,4	-8,4	0,4
	Handwerk insgesamt	132,4	2,6	4,4	276,9	9,6	12,5

1) Verzeichnis der Gewerbe, die als Handwerk betrieben werden können (Anlage A der Handwerksordnung)

2) Meßzahl 30.9.1976 = 100

3) Meßzahl Vierteljahresdurchschnitt 1976 = 100